

Die
Gold-
 und
Silber-Manufactur

von
August Zieb,

sonst Leopold Billiger,

in

Dresden, an der Frauenkirche Nr. 13,

empfiehlt sich mit allen Arten, sowohl in ächten, als
 ächt plattirten Gold- und Silbergegenständen, als:
Scherpen, Epauettes, Portd'epées,
Tressen, Fransen etc. etc.; Drähte,
Gespinnste, Flitter etc. etc., fertigt
Uniformstickereien, Altar- und Kan-
zel-Bekleidungen, Leichentücher
 2c. 2c. und nimmt, unter Zusicherung der solidesten
 und billigsten Ausführung, Bestellungen darauf an.